



Prozessdokumentation



kleinzell
im Mühlkreis

Zukunft gemeinsam gestalten

Gesamtprozessdokumentation
des Agenda 21 Basisprozesses
der Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

November 2019



SPES Zukunftsakademie

Panoramaweg 1 • 4553 Schlierbach
07582 / 82123 • office@spes.co.at • www.spes.co.at

Auftraggeber



Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

Prozessbegleitung



DI Sabine Wurzenberger
SPES Zukunftsakademie Schlierbach
Panoramaweg 1
4553 Schlierbach
www.spes.co.at
wurzenberger@spes.co.at

Ansprechpartner der fördernden Stelle



Christine Rehberger, MA
Regionalmanagerin Nachhaltigkeit und Umwelt

Regionalmanagement OÖ GmbH
Geschäftsstelle Mühlviertel
Industriestraße 6, 4240 Freistadt
Tel: +43-7942-77188-4304
Mobil: +43-664-8283891
E-Mail: christine.rehberger@rmooe.at
www.rmooe.at

Ansprechpartnern beim Land Oberösterreich – Leitstelle Agenda 21

Sylvia Aistleitner
Oö. Zukunftsakademie
A-4021 Linz, Kärntnerstraße 10-12
Tel.: +43 (0)732 / 7720-14402
Fax: +43 (0)732 / 7720-214420
E-Mail: office@agenda21-ooe.at
www.agenda21-ooe.at



1 Vorwort

Unter dem Motto **“Zukunft.gemeinsam.gestalten”** sind in den letzten Monaten im Rahmen des Kleinzeller Agenda 21 Prozesses viele Ideen für eine künftige Positionierung von Kleinzell entstanden. Entwicklungsziel wurden erarbeitet, die nicht nur am Papier stehen, sondern auch in den nächsten Wochen, Monaten und Jahren in die Ortsentwicklung integriert werden. Für mich als Bürgermeister ist es wichtig, diese Ziele für unsere Gemeinde mit Leben zu füllen, immer wieder zu überprüfen und wenn nötig, anzupassen. Mein herzlicher Dank gilt den vielen Kleinzellerinnen und Kleinzellern, die ihre Ideen in diesen Prozess eingebracht haben, dem Kernteam, das den Beteiligungsprozess mitgetragen und organisiert hat und speziell Frau DI Sabine Wurzenberger von der SPES Zukunftsakademie für die kompetente Begleitung bei der Erstellung unseres Kleinzeller Zukunftsprofils.

Bgm. Klaus Falkinger

Die vergangenen Monate haben wir – das Kernteam rund um den Kleinzeller Agenda 21 Prozess – intensiv dazu genutzt, uns mit der Zukunft unseres Ortes zu beschäftigen. Mit professioneller Unterstützung durch die SPES Zukunftstakademie stellten wir zahlreiche Überlegungen an mit dem Ziel, das Potential unseres Ortes auszuloten, Verbesserungen im Gemeinschaftsleben zu eruieren und daraus Handlungsoptionen für die kommenden Jahre abzuleiten. Als Ergebnis dürfen wir stolz ein Zukunftsprofil, an dem rund 150 Kleinzellerinnen und Kleinzeller im Zuge von verschiedenen Workshops und Veranstaltungen mitgearbeitet haben, präsentieren. Als wesentliche Punkte für die Ortsentwicklung haben sich dabei die Themen Nahversorgung, Siedlungs- und Zentrumsentwicklung und Beziehungsstrukturen innerhalb der Dorfgemeinschaft herauskristallisiert. In einem lebens- und liebenswerten Or daheim sein zu können, ist für uns keine Selbstverständlichkeit, sondern Motivation und Herausforderung, diese Lebensqualität auch für die nächste Generation zu sichern.

Das Kleinzeller Kernteam



2 Der Kleinzeller Agenda21 Prozess

Winter
2018

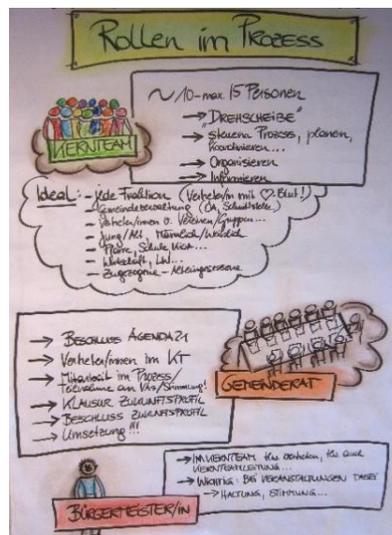
Die politischen Entscheidungsträger/innen der Gemeinde beschließen einstimmig die Durchführung eines Agenda 21 Prozesses in Kleinzell.

11.4.2018

In einem **Abstimmungstreffen** werden die Zeitschiene für die ersten Prozessschritte festgelegt, eine Einladungsliste für den Infoabend erstellt und der Start der Öffentlichkeitsarbeit im Prozess geplant.

15.5.2018

Beim **Info-Abend „Agenda 21“** werden wichtige Multiplikator/innen in der Gemeinde zu einer Vorinformation und zum Mitwirken im Kernteam bzw. Team Öffentlichkeitsarbeit eingeladen. Neben einer umfassenden Vorstellung der Agenda 21 und des Gesamtprozesses werden die Rollen und Aufgaben im Agenda 21 Prozess geklärt und ein erstes, aktivierendes Brainstorming über mögliche Leitthemen und wichtige Zukunftsprojekte Kleinzells durchgeführt.



13.07.2018

Kleinzeller Zukunftstag

Am 13.7. stehen in Kleinzell die Zeichen auf Zukunft. Im Rahmen von 9 Workshops werden von 9h bis 22h wichtige Zukunftsthemen diskutiert. 150 Kleinzellerinnen und Kleinzeller folgen der Einladung. Inhaltlich liegen die Schwerpunkte der Workshops im Bereich Familienleben, Jung sein in Kleinzell, Älter werden vor Ort, Zusammenleben, Ortsgestaltung, Landwirtschaft, Wirtschaft, Nahversorgung und Tourismus. Sogar viele Kleinzeller Kinder sind bei einer Zukunfts-Reise aktiv und definieren ihr Zukunftsbild von Kleinzell sowie ihre Lieblingsplätze im Ort. Wichtige Anliegen werden in den Workshops aufgezeigt und diskutiert, zahlreiche Ideen für die Umsetzung geboren, aber auch das Bewusstsein geschärft, dass jeder Einzelne wirksame Maßnahmen zum Erhalt der örtlichen Lebensqualität setzen kann. Auch wird in jedem Workshop ein Buchstaben des Wortes „Zukunft“ von den Teilnehmer/innen gestaltet. Der Schriftzug wird im Anschluss beim Gemeindeamt aufgestellt und für die Öffentlichkeitsarbeit verwendet.

Amliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

KLEINZELLER ZUKUNFTSTAG

1958 2018 2038 ?

Freitag, 13. Juli 2018

Gemeinsam wollen wir an Ideen und Visionen für unser Kleinzell arbeiten,
Der Zukunftstag lebt von unserer Teilnahme - jede Idee zählt - wir bitten um zahlreiches Kommen.

Vormittag	Nachmittag	Abend
9:00-11:00 Uhr Zukunft:Cafe Senioren	12:30 - 14:00 Uhr Zukunft:Essen: Wirtschaft-Nahversorgung-Tourismus	19:00-21 Uhr Zukunft:Cocktail Junge Erwachsene
	14:00 - 16:00 Uhr Zukunfts:Reise: Kinderworkshop	20-22 Uhr Zukunft:Essen: Landwirtschaft
	14:00 - 16:00 Uhr Zukunft:Cafe: Familie	20-22 Uhr Zukunft:Gespräch: Miteinander
	17:00 - 18:30 Uhr Zukunft:Cocktail: Jugend	
	17:00 - 19:30 Uhr Zukunft:Plan: Kleinzell	





ZUKUNFT!

05.09.2018

Beim nächsten **Kernteamtreffen** werden die bisherigen Ergebnisse gesichtet und der Bürger/innen-Rat sowie die Öffentlichkeitsarbeit dafür vorbereitet. Die Einladungsfrage zum Bürgerrat wird ebenfalls definiert: Wie können wir Kleinzell weiterentwickeln und dabei unsere „Dorfqualitäten“ erhalten und weiter ausbauen?



EINLADUNG

zum 1. Kleinzeller Bürger/Innen Rat, am

Freitag, 9. November, 14.00 – ca. 18.00 Uhr

Samstag, 10. November, 9.00 – ca. 17.00 Uhr

Bitte gib uns bis spätestens 12. Oktober eine Rückmeldung, ob Du am Bürgerrat teilnimmst. Die ersten 15 BürgerInnen und Bürger, die sich anmelden, können mitwirken.

Für Essen und Trinken ist an beiden Tagen gesorgt.

Als kleines Dankeschön für Dein Mitwirken laden wir Dich am Freitag, 9. November 2018 am Abend zur Weinverkostung des Wirtschaftsverbandes Im Gasthaus Scharlinger ein.

Herzliche Grüße


Bürgermeister



01.10.2018

Beim nächsten **Kernteamtreffen** wird das Bürgercafé vorbereitet sowie die Öffentlichkeitsarbeit dafür geplant.

09.11.-
10.11.2018

Am Bürger/innen-Rat Kleinzell nehmen 9 per Zufallsprinzip ausgewählte Personen aus der Gemeinde teil und bringen in 1,5 Tagen ihre Themen, Herzensanliegen und Ideen für die Zukunft der Gemeinde in den Prozess ein.



Freitag,
09.11.

Start 14.00h
Abschluss 18.00h

Samstag,
10.11.

Start 9.00h
Abschluss 17.00h



20.11.2018

Kleinzeller Bürger/innen Café

Beim Bürger/innen-Café werden die Ergebnissen des BürgerInnen-Rates öffentlich vorgestellt und gemeinsam mit den Besucher/innen weiterentwickelt. Etwa 90 Teilnehmer/innen bringen ihre Sichtweisen und Ideen ein. Es herrscht eine sehr gute Stimmung und ein produktives Diskussions- und Arbeitsklima.





4.12. 2018

Beim nächsten **Kernteamtreffen** werden die Kleinzeller Zukunftsimpulse terminisiert und inhaltlich abgesteckt. Auch die Leitthemen des Zukunftsprofils werden festgelegt und die weitere Vorgangsweise bei dessen Erstellung abgestimmt. Ein Planungsteam für die Zukunftsimpulse wird eingerichtet und ein nächstes Treffen vereinbart. Bis zu diesem werden von der Prozessbegleitung entsprechende Referent/innen kontaktiert und Kosten sowie Verfügbarkeit abgeklärt.

8.1.2019

Das **Planungsteam der Zukunftsimpulse** trifft sich und fixiert die Referent/innen, den Termin und den Ablauf der Veranstaltung.

15.1.2019

Beim **Kernteamtreffen** wird der Feinschliff für die Veranstaltung gemacht und die Bewerbung geplant. Es wird vereinbart mit der Einladung auch einen Rückblick auf den bisherigen Agenda 21 Prozess zu erstellen- Auch die nächsten Schritte in Bezug auf das Zukunftsprofil werden vereinbart.

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



ZUKUNFT!

ZUKUNFTSIMPULSE

für das Planen, Bauen, Wohnen und Leben in Kleinzell

Alle Kleinzeller sind herzlich eingeladen am

Freitag, 12. April 2019 ab 18:00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Kleinzell.



Programm:

<p>18:00 Uhr 18:30 Uhr 19:45 Uhr</p>	<p>Ankommen bei einem Begrüßungsgetränk Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Klaus Falkinger Impulsreferate von -Richard Steger -Maximilian Luger -Christiane Feuerstein 20:15 Uhr Diskussion & Austausch mit den ReferentInnen</p>
--	---

Beim anschließenden gemütlichen Ausklang ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt!



ZUKUNFT!

Informationen zum Prozess „Kleinzell – Zukunft gemeinsam gestalten“

Worum geht es?

Das Motto des Bürger/innen-Beteiligungsprozesses in unserer Gemeinde sagt bereits deutlich, worum es geht: Die Zukunft Kleinzells durch gemeinsam abgesteckte Weichenstellungen in wichtigen Bereichen so zu gestalten, dass unser Ort auch für unsere Kinder und Enkel viel Lebensqualität bietet.

Ein wichtiger Schritt im Zukunftsprozess war der Kleinzeller Zukunftstag am 13. Juli 2018 mit neun Workshops rund um verschiedenste Themen und für die verschiedensten Altersgruppen im Ort. Anschließend fand im November ein 2-tägiger Bürger/innenrat und ein öffentliches Bürger/innen-Café statt. Während der ganzen Zeit wurde der Agenda21 Prozess von einem überparteilichem Kernteam aus politischen Vertreter/innen und Bürger/innen begleitet, das sich darum kümmerte, dass alle Bürger/innen gut informiert waren und ihre Ideen und Anregungen einbringen konnten.

Wie geht's weiter?

Am 12. April 2019 finden die Zukunftsimpulse mit drei Topreferenten statt, um zum Thema räumliche und planerische Entwicklung von Kleinzell weitere Sichtweisen einfließen zu lassen. Anschließend werden alle erarbeiteten Anliegen und Empfehlungen in einem Zukunftsprofil zusammengefasst, das vom Gemeinderat noch vor dem Sommer beschlossen werden soll. Auch eine Projektwerkstatt ist für den 3. Juni 2019 geplant. Schließlich wollen wir so manche Idee, die im Prozess aufgetaucht ist, gleich in die Umsetzung bringen.

Wenn Sie sich über den Zukunftsprozess informieren möchten, finden Sie alle Dokumentationen und Informationen zu den Veranstaltungen auf der Gemeindehomepage unter www.kleinzell.at.



Besuche uns auf Facebook
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

Impressum:
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis
Kleinzell 13
A-4115 Kleinzell i.M.

Tel: +43(7282) 53 55-0
zukunfts@kleinzell.ooe.gv.at

Gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich




Liebe Kleinzellerinnen und Kleinzeller!

In den vergangenen Jahren wurde in Kleinzell viel geplant und gebaut, eine Tatsache, die einerseits erfreulich ist, da unser Ort wächst, an Buntheit und Vielfalt gewinnt und viele Infrastrukturen so auch langfristig gesichert werden können. Andererseits sind wir als Gemeinde aber auch gefordert, mit Grund und Boden als knappes Gut sorgsam umzugehen und vorauszu denken. Wir werden heuer mit der Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzepts starten, das die räumliche Entwicklung unserer Gemeinde für die nächsten Jahre festlegt. Wir wollen dies aktiv angehen und gemeinsam mit der Bevölkerung bereits jetzt Experten zu den Themen „Zukunftsfähiges Planen, Bauen und Wohnen“ hören, mit ihnen diskutieren und uns mögliche, wichtige Schritte aufzeigen lassen. Ich lade Sie im Namen der Gemeinde und des Kernteam des Zukunftsprozesses „Kleinzell – Zukunft gemeinsam gestalten“ sehr herzlich zu diesem spannenden Abend ein.



Ihr Bürgermeister
Klaus Falkinger

Impulse von:

	<p>Architekt DI Richard Steger „Zukunftsorientiertes Planen, Bauen und Wohnen – Strategien für den ländlichen Raum“ Der Tiroler lehrte an der Kunstuniversität Linz, ist als Architekt privater und öffentlicher Gebäude tätig und betreut Raumplanungsprozesse mit aktiver Bürgerbeteiligung (u. a. Feldkirchen a. d. Donau, St. Martin b. Lofen, Oberneukirchen, Gutau, Maria Neustift)</p>
	<p>Architekt Mag. Arch. Mag. Art. Maximilian Luger „Architektonische und planerische Impulse für Kleinzell“ Der gebürtige Kleinzeller führt seit 1989 in Partnerschaft mit Franz Maul das Architekturbüro Luger & Maul in Wels. Ist Lektor an Kunstuniversität Linz und Preisträger zahlreicher Architekturpreise.</p>
	<p>Architektin DI Dr. techn. Christiane Feuerstein „Wohnen & Nachbarschaft – Beiträge zu einer altersgerechten Quartiersentwicklung“ Die Architektin lehrt an der FH Joanneum Graz, forscht zu den Themen Wohnen, Stadterneuerung & Quartiersentwicklung und gestaltet mit ihrem Büro Projekte, Publikationen, Ausstellungen, Studien und Workshops.</p>

Was bisher geschah: „Kleinzell – Zukunft gemeinsam gestalten“

Kleinzeller Zukunftstag

150 Bürgerinnen und Bürger brachten sich beim Zukunftstag im Sommer 2018 in neun Workshops mit ihren Ideen und Anliegen für unseren Ort ein. Wichtige Themen waren u.a. die Gestaltung des Miteinanders im Ort, die Einbeziehung der neu zuziehenden Familien, die Familienfreundlichkeit und auch die Möglichkeit, in Kleinzell gut Alt werden zu können.



Der Kleinzeller Bürger/innen-Rat

Per Zufallsauswahl eingeladenen Bürgerinnen und Bürger – von den „Ureinwohnern“ bis zu den „Neuzugezogenen“ – nahmen sich zwei Tage lang Zeit und machten sich viele Gedanken zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Wir bedanken uns herzlich für dieses tolle Engagement für Kleinzell! So bunt wie die Teilnehmenden, so spannend waren auch die Themen, die die Bürger/innen-Räte einbrachten:

- o Begegnung und Beziehung stärken
- o Nachhaltige Weiterentwicklung unserer Gemeinde im Bereich Siedlungstätigkeit, Mobilität, Natur und Wirtschaft
- o Szenarien für eine zukunftsfähige Nahversorgung

Kleinzeller Bürger/innen-Café

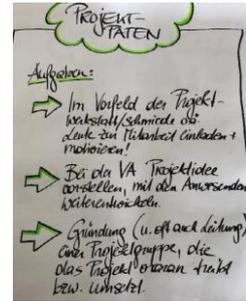
Am 20.11.2018 stellten die Bürger/innen-Räte ihre Ergebnisse für die Zukunft von Kleinzell der Öffentlichkeit vor und der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt! Danach war Gelegenheit, gemeinsam über die Ideen weiter zu diskutieren und die eigene Sicht einzubringen.



Interaktiv, lustig und kreativ wurde an Kleinzell für die Zukunft von Kleinzell getüftelt.

19.3.2019

Beim **Kernteamtreffen** wird die nun vorliegende Version des Zukunftsprofils begutachtet und die Klausur mit dem Gemeinderat vorbereitet. Anschließend werden die Startprojekte ausgewählt, Projektpaten festgelegt und die Projektwerkstatt geplant.



12.4.2019

Beim **Kleinzeller Impulstag** sind die 3 Architekten Richard Steger, Maximilian Luger und Christiane Feuerstein in Kleinzell. Gemeinsam mit dem Ortsplaner der Gemeinde gibt es eine Begehung des Kleinzeller Zentrums mit vielen Gesprächen über die Ortsentwicklung und die Potentiale für die Zukunft. Anschließend inspirieren in der sehr gut gefüllten Mehrzweckhalle 3 Vorträge zum Thema Zukunftsfähige Siedlungsentwicklung, Visionen für Kleinzell und Alter(n)sgerechtes Wohnen und Siedeln die politischen Vertreter/innen und die Bürger/innen. An Diskussionsstationen kann direkt mit den Referenten über brennende Fragen und Themen diskutiert und mehr über Modellprojekte in Erfahrung gebracht werden.

25.4.2019

Eine gemeinsame **Klausur des Agenda 21 Kernteams und des Kleinzeller Gemeinderates** zum Zukunftsprofil findet statt, bei der die Visionen und Ziele des Zukunftsprofils diskutiert, adaptiert und beschlussreif gemacht werden. Auch wird an den nächsten Schritten zur langfristigen Umsetzung gearbeitet.



3 Leitthemen

Zukunftskraft Begegnung & Beziehung

Dorfgemeinschaft, Vereine, Lebensraum für Jung & Alt, Kinder und Familien, Information und Kommunikation

Zukunftsthema Gemeindeentwicklung

Siedlungs- und Zentrumsentwicklung, Baukultur, Verkehrssicherheit und öffentlicher Verkehr, Natur und Landwirtschaft, Tourismus und Freizeit, Kooperationen

Zukunftspotential Nahversorgung

Nahversorgung, regionale Produkte, Wirtschaftsentwicklung und Arbeitsplätze, Gastronomie und Gesundheit



ZUKUNFT!

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Einladung zur
KLEINZELLER PROJEKTWERKSTATT
am Montag, den 3. Juni 2019, um 19.00 Uhr im Pfarrheim Kleinzell

Jetzt geht's ans Umsetzen!

Bei den Veranstaltungen von „Kleinzell – Zukunft gemeinsam gestalten“ sind viele Ideen für unseren Ort diskutiert und entwickelt worden. Manches ist bereits in Umsetzung, manches wird uns längerfristig beschäftigen. Vier konkrete Projekte stehen nun am Start, mit denen wir unseren Ort und unser gemeinsames Leben ein Stück weiterentwickeln wollen. Dazu brauchen wir Dich und Deine Mithilfe! Komm zur Projektwerkstatt und mach bei deinem Lieblingsprojekt mit!

Unser Projektmenü:

- Gemeinsam feiern
- Alter(n)sgerechtes Wohnen
- Aktiv und Mobil
- Kleinzell erblüht

Besuche uns auf Facebook
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis

Gemeinsam feiern

Kleinzell wächst. Wir wollen das gegenseitige Kennenlernen unterstützen und überlegen, wie Begegnung und das Miteinander im Ort durch gemeinsames Feiern – ob bei Ortsfesten oder über Nachbarschaftstreffs – gefördert werden kann.
Projektpatin: Doris Fischer-Stadler

Alter(n)sgerechtes Wohnen

Wir werden alle älter. Wie muss Wohnen gestaltet werden, damit Kleinzell auch im Alter ein Zuhause sein kann? Welche Wohnformen braucht es dazu? Was machen andere Gemeinden?
Projektpat: Markus Kropfmüller

Aktiv und Mobil

Gehen, Radeln, Rollern & Co in Kleinzell. Wir wollen die Gesundheit unserer Bevölkerung und die sozialen Kontakte im Ort durch aktive Mobilität im Alltag (zu Fuß, mit Rad, Roller und Co) fördern. Wo sind Knotenpunkte unserer Wege, die wir als „Aktiv-Treffs“ entwickeln könnten? Wie können wir Anreize für Bewegung ohne Auto setzen?
Projektpat: Klaus Falkinger

Kleinzell erblüht

Blumenfreunde gesucht! Unser Ortsplatz ist ein wichtiger Treffpunkt. Für die Bepflanzung und Pflege der Blumenbeete im Zentrum wollen wir mittels Patenschaften Kleinzellerinnen in die Gestaltung des Zentrums einbinden.
Projektpatin: Verena Donner

**Projekt in Umsetzung:
Granitland Sommerspaß**

Wir entwickeln bereits mit unseren Nachbargemeinden Altenfelden, Kirchberg und Neufelden eine durchgängige Ferienbetreuung für unsere Kinder von 3 bis 10 Jahren. Start: Sommer 2019
Projektpatin: Stefanie Zauner

Impressum:
Gemeinde Kleinzell im Mühlkreis
Kleinzell 13
A-4115 Kleinzell iM
Tel. +43(0)282 53 55-0
zukunft@kleinzell.ooe.gv.at

Gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich

3.6.2019

In einer Projektwerkstatt werden die ausgewählten Startprojekte der Gemeinde Kleinzell weiterentwickelt und für die Umsetzung bereit gemacht.



Juni 2019

Parallel werden die letzten Änderungen in das Zukunftsprofil eingearbeitet. Auch startet bereits die Umsetzung der ersten Projekte wie die Neugestaltung des Ortsplatzes, die Öffnung des Pfarrgartens für die Allgemeinheit, die Planung der Sommerkinderbetreuung etc.



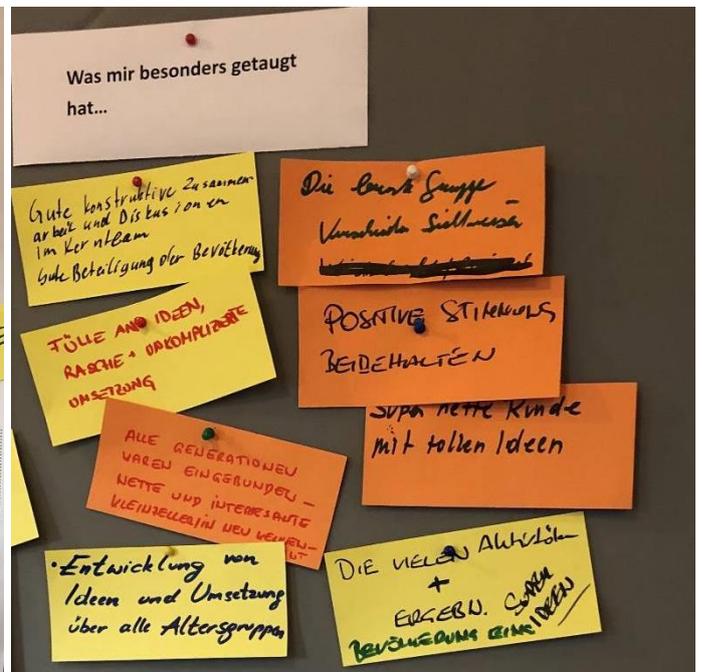
13.6.2019

Der **Gemeinderat Kleinzell** beschließt das gemeinsam entwickelte Zukunftsprofil.

15.7.2019

Bei einem **Kernteamtreffen** wird die Publikation des Zukunftsprofils besprochen und die öffentliche Präsentation beim Erntedankfest im Oktober geplant. Im Weiteren wird der Status der Umsetzungsprojekt und der Bedarf für das 2 Jahresumsetzungsprogramm erhoben sowie der Prozessabschluss vorbereitet.

Auch der Gesamtprozess wird mit dem Kernteam evaluiert und festgelegt, wie die weitere Arbeit an der Umsetzung des Zukunftsprofils laufen soll.



Was mir besonders getaugt hat...

Juli/August
2019

Das Zukunftsprofil wird vom Team Öffentlichkeitsarbeit und einem örtlichen Grafiker gestaltet und druckfertig gemacht.



20.9.2019

Bei einem gemeinsamen Abschlussessen feiert das Kernteam gemeinsam das Erreichte und plant die nächsten Schritte für die Eröffnung des Nahversorgers im Jahr 2020.

6.10.2019

Beim Kleinzeller Genussfest wird das Zukunftsprofil der Gemeinde vorgestellt und im Rahmen eines Theaterstücks von Bürger/innen der Gemeinde auf Stammtischtauglichkeit und Inhaltliches geprüft.



Oktober
2019

Das Zukunftsprofil wird an jeden Haushalt persönlich durch Gemeinderäte übergeben, gemeinsam mit einem nachhaltigen Einkaufssackerl und einer Blumenzwiebel als Symbol für die Basis zum Aufblühen.

